



Hiermit bedankt sich der Verein für die Unterstützung beim Kuchen backen sowie Verkauf und bei den Bastelfeern!

*Cindy und Lisa-Jasmin Thiele,
Feuerwehrverein Gerstenberg e. V.*

Gemeinde Haselbach

SV Haselbach

70 Jahre Billard in Haselbach

In diesem Jahr feiert die Abteilung Kegeln des SV Haselbach ihr 70-jährigen Jubiläum, kann dabei auf eine lange und erfolgreiche Sportgeschichte blicken. Bemerkenswert, die Billard – Abteilung des SV Haselbach hat im Landkreis und der Region ein Alleinstellungsmerkmal. Im Landkreis wird nur noch in Haselbach Billard gespielt.

Am 1. Mai 1955 fand die Gründung der damaligen Sektion Billard im Verein in Haselbach statt. Gründungsmitglieder die Sportfreunde Günther, Möschke, Hallbauer, Uhle, Erber und Funke. Klein wurde mit dem Sport begonnen, Freundschaftsvergleiche mit anderen Vereinen ausgetragen.

Ab 1957 gab es dazu einen Sportaustausch mit der Billard-Sektion von Motor Altenburg. Bald folgten erste Teilnahmen an Kreismeisterschaften und 1959 wurde der Punktspielstart vollzogen. In den folgenden Jahren wurde bei den Billardspielern eine intensive Sport – Arbeit betrieben, ein starkes Team gebildet. Ein erfolgreiches Kapitel der Haselbacher Sportgeschichte wurde in den 70iger Jahren aufgeschlagen als die Haselbacher Billardspieler in der I. und II. DDR-Liga spielten. Bekannte Spieler in dieser Zeit waren Franz Sparwasser, Karl Ohnes, Dietmar Scheibner und Andreas Kolditz, die gute Ergebnisse am Billardtisch erspielten. 20 Mitglieder zählte damals die Sektion. In diese Ära fällt auch der Freundschafts- und Sportaustausch mit den Billardspielern aus Jablonec (damalige CSSR), der 20 Jahre bis zur Wende bestand. Zu DDR-Zeiten gehörte der Haselbacher Sportverein zum Bezirk Leipzig, 1990 erfolgte der Übergang nach Thüringen. In Thüringen wurde lange Zeit in der Oberliga bis 2000 und danach in der Landesliga gespielt. Seit 2019 sind die Billardspieler in der Landesklasse Thüringen aktiv. In Thüringen wurde auch mehrfach an Landesmeisterschaften teilgenommen, dabei gute Ergebnisse erzielt.

Seit 2023 trainiert Uwe Kahnt, gleichzeitig Abteilungsleiter Billard, drei Schüler im Nachwuchsbereich. Derzeitig aktive Mitglieder sind neben Uwe Kahnt, Heiko Kühn, Rene Tripkewitz, Karlheinz Lengowski, Dieter Siegel, Reinhard Roglitzki, Enrico Sporbort, Holm Kluge und Detlef Schmidt. Training ist immer donnerstags und freitags, ab 16:00 Uhr auf der „Kippe“, dem Vereinsheim, dienstags, ab 16:00 Uhr ist Nachwuchstraining.



*v. l.: Kühn Siegel, Roglitzki, Lengowski,
Tripkewitz, Schmidt, Kahnt, Kluge*

Neben Billard hat der SV Haselbach um seinen Vereinsvorsitzenden David Günther noch die Abteilungen Kegeln, Frauengymnastik, Volleyball und Kraftsport. Der Billard-Abteilung des SV Haselbach kann zum Jubiläum herzlich gratuliert werden.

R. Weber

Foto (R. W.)

GEMEINDE HASELBACH VERMIETET

Helle 2-R-Dachgeschosswohnung, 45 m²,
Tageslichtbad, 310,- € Warmmiete,
2 NKM Kaution, EV/a 105,2 kWh

Kontakt: CONCEPT Immobilien- und
Verwaltungs-GmbH (T: 03433 27560)



Privilegierten Großkaliberschützen Haselbach e. V.

Die Thüringer Landesmeisterschaft Luftdruckdisziplin wurde am 12. April 2025 in Suhl ausgetragen.

Luftpistole 40 Schuss:

Herren II: 3. Platz – Tim Wisgalla

Herren III: 5. Platz – Dr. Gunter Ebert
13. Platz – Thomas Pitulle

Am 19. April 2025 in Lucka beim Schießen um den Osterpokal war unser Verein ebenfalls vertreten.

Herren bis 50: 1. Platz – Tim Wisgalla

Senioren ab 66: 6. Platz – Andreas Galleck

In Haselbach fand am 26. April 2025 die Kreismeisterschaft Zentralfeuerpistole statt.

Herren I+II: 2. Platz – Tim Wisgalla

Herren III: 1. Platz – Thomas Pitulle

Herren V: 1. Platz – Hans-Jürgen Gutschker

Die Mitglieder einer Schussfahrt mit der Kohlebahn konnten wir am 26. April 2025 im Schützenhaus bei einem Zwischenstopp begrüßen. Sie schossen bei diesem Aufenthalt ihren Schützenkönig aus. Auch für die mitanwesenden Kinder hatten wir uns einen Zeitvertreib einfallen lassen. Ebenfalls am 26. April 2025 war in Kuhndorf die Kreismeisterschaft Trap.

Herren III: 1. Platz – Uwe Schröder

Unsere Vereinsmeisterschaft KK-Gewehr Auflage 30 Schuss fand am 27. April 2025 statt.

1. Platz – Uwe Cyron

2. Platz – Ines Cyron

3. Platz – Andreas Galleck

Eine weitere Schussfahrt mit der Kohlebahn machte im Schützenhaus am 30. April 2025 Zwischenstopp und schoss ebenfalls ihren Schützenkönig aus.

Wie schon viele Jahre vorher war unsere Salutabteilung in Regis-Breitingen beim Maibaumsetzen präsent, um mit einem kräftigen Salut aus Gewehren, Kanone und Böller dieses zu untermauern.



In Regis-Breitingen beim Maibaumsetzen

Mehrere Schützen unseres Vereines waren nach Weimar gefahren, um am Thüringer Landespokal Ordonnanzgewehr, welcher vom 2. bis 3. Mai 2025 ausgetragen wurde, teilzunehmen.

Ordonnanzgewehr 30 Schuss Auflage:

Einzelwertung:

Herren II: 6. Platz – Tim Wisgalla

Senioren I: 4. Platz – Thomas Pitulle

Senioren III: 6. Platz – Andreas Galleck

Mannschaftswertung:

offene Klasse: 4. Platz – Tim Wisgalla, Andreas Galleck,
Thomas Pitulle

Ordonnanzgewehr 1.58 (20 liegend + 20 stehend):

Gaststart für SG Schmölln

Einzelwertung:

offene Klasse: 4. Platz – Tim Wisgalla

Mannschaftswertung:

offene Klasse: 2. Platz – Tim Wisgalla, Rolf Thielicke,
Thomas Wagner

Die Vereinsmeisterschaft KK-Pistole/KK-Revolver war am 4. Mai 2025.

1. Platz – Tim Wisgalla

2. Platz – Uwe Schröder

3. Platz – Frank Eisenschmidt



Die Sieger der VM vom 4. Mai 2025

Die Ausschreibung zum Thüringer Landespokal Sportpistole/ KK-Pistole Präzision fand am 10. Mai 2025 in Lucka statt.

KK-Pistole Präzision:

Herren I: 4. Platz – Tim Wisgalla

12. Platz – Thomas Pitulle

Karin Günther, Pressewart

Gemeinde Treben

mit den OT Lehma, Plottendorf,
Primmelwitz, Serbitz, Trebanz und Treben

Gemeinsam schaffen wir das

In unserem kleinen Dorf Lehma kennt man sich, lebt und arbeitet miteinander und genießt das Wohnen auf diesem schönen Fleckchen Erde. Dieser Zusammenhalt offenbart sich bei gemeinsamen Aktivitäten und Festen immer wieder.



Am 26. April 2025 trafen sich – einer guten Tradition folgend – die Mitglieder des Feuerwehr- und Heimatvereins sowie viele engagierte Pfadfinder, anlässlich des Tages der sauberen Landschaft.

In kleinen Gruppen unterwegs und „bewaffnet“ mit Müllbeuteln, wurden Wege und Straßen in und um Lehma, das angrenzende Gewerbegebiet, aber auch die Region rund um den Aussichtspunkt „Gaulickenblick“ von den Hinterlassenschaften unachtsamer Mitbürger befreit. Schade nur, dass sich diesmal kein Einwohner des Ortes an dieser Aktion beteiligte.



Nach knapp drei Stunden war die Arbeit getan, die Ladefläche des von der Gemeinde Treben zur Verfügung gestellten Lasters prall gefüllt und der Ort wieder gesäubert.

Unser Arbeitseinsatz endete in geselliger Runde bei Rostern und einem kühlen Getränk. ▶